

Sommer 2014

"TAGES-AKTUELLE Infos über die GANZE WELT – auch WÄHREND Ihres WIEN-Urlaubes…!"



... noch dazu DIGITAL - in HD (High Definition)!

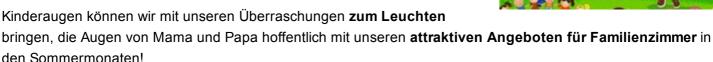
Nachrichtensender wie ARD, CNN, NTV, ORF, RAI Uno, TRT, TV 5, und über dreißig weitere internationale TV-Programme!

ALLE in hervorragender **DIGITAL-Qualität!**Beinahe hätten wir es jetzt ja vergessen: Wir haben **für Sie** jetzt ALLE Gästezimmer auch noch **auf riesige 32"** (!) Flatscreen-Geräte aufgerüstet....!

"NUR für unsere JUNGEN Gäste!" – Kinderüberraschungen gleich bei der Ankunft

Urlaub in Wien soll besonders für unsere **JUNGEN Gäste** ein ganz besonderes Erlebnis werden! Gleich bei der Ankunft – wartet wieder unser übervoller **Überraschungskorb!**

Kleine Stofftieren, kleine Modellautos, bunte Stempel, Springbälle, Seifenblasen, Spielkarten und **vieles** mehr





"Unser ANGEBOT für PREIS-Bewusste!"



Sie möchten Wien entdecken und **mitten im Herzen der Stadt wohnen**, aber gleichzeitig das Urlaubsbudget schonen?

Genießen Sie den unvergleichlichen Hotel AUSTRIA Komfort zu einem besonders günstigen Preis!

Unsere **4 Economy Zimmer** bieten den gewohnten **Hotel AUSTRIA Komfort**, wie 32" (!) Flatscreen Kabel-Fernsehen, Radio mit CD-Player, kostenloser WLAN Internetzugang, Wasserkocher-Set für kostenlose Kaffeeund Teezubereitung und vieles mehr. In dieser Kategorie steht Ihnen ein

Waschbecken im Zimmer und Dusche und WC zur alleinigen Benutzung am Gang – jedoch in unmittelbarer Nähe und mit eigenem Schlüssel – zur Verfügung.

Der besonders attraktive Preis beinhaltet auch unser "Schlemmerfrühstück" von 7.00 bis 10.00 Uhr.

Senden Sie uns Ihre Anfrage für ein individuelles Angebot oder buchen Sie - ganz einfach - gleich online!

"Aktuelle VERANSTALTUNGEN im Wien im Sommer 2014"



Sie interessieren sich für Musik, Theater, Oper, Museen oder Ausstellungen?
Wir **informieren** Sie sehr gerne über **alle Termine** und verraten Ihnen vielleicht auch noch **ein paar Geheimnisse** dazu

Musikfilm-Festival am Rathausplatz

Im Juli und August ist der Wiener Rathausplatz ein pulsierender Treffpunkt für Nachtschwärmer, die Kultur gern mit Kulinarik verbinden. Köstliche Speisen und Musikfilme von Klassik bis Pop garantieren perfekte Sommerabende - bei freiem Eintritt.

Das **Musikfilm-Festival am Rathausplatz** gehört zu den attraktivsten Angeboten im sommerlichen Wien. Nach einem kulinarischen Streifzug durch internationale Top-Gastronomie kann man auf der riesigen Open-Air-Leinwand Musikfilme von Oper über Ballett bis Jazz und Klassik genießen.



Ein Schwerpunkt ist 2014 dem 300. Geburtstag von **Christoph Willibald Gluck** und dem 150. Geburtstag von **Richard Strauss** gewidmet. Neben den internationalen Stars der klassischen Musik wie **Anna Netrebko**, **Nina Stemme**, **Jonas Kaufmann**, **Bejun Mehta**, **Regula Mühlemann** oder **Magdalena Kožená** werden auch dieses Jahr klassisches Ballett aus den größten Opernhäusern der Welt sowie zeitgenössischer Tanz gezeigt.

In memoriam **Claudio Abbado** und **Paco de Lucia** gibt es einige besondere Abende. Und Popfans können sich auf Konzertfilme von **Falco**, **Glen Hansard** oder **Eric Clapton** freuen. Für die ganz jungen Gäste steht u.a. Walt Disneys zauberhaftes *Fantasia* am Programm.

Auch in diesem Jahr findet der **Jazzfrühschoppen** am Sonntag von 12 - 14 Uhr statt. Zur Live-Musik von jungen Musikern lässt es sich besonders gut frühstücken.

28.6.-31.8.2014, freier Eintritt!

Info und Programm

www.filmfestival-rathausplatz.at

Filmbeginn: täglich bei Einbruch der Dunkelheit.

Internationale Gastronomie: 11-24 Uhr

Festival ImPuls Tanz



Im Sommer wird Wien zum internationalen Hot Spot des Tanzes. Das größte Tanz-Festival Europas präsentiert von 17. Juli bis 17. August Tanzstars wie das DV8 Physical Theatre, Jérome Bel und Alain Platel. Wer selbst auf den Geschmack kommt, ist mit 230 Workshops bestens versorgt.

Was haben Burgtheater, Volkstheater und Akademietheater im Sommer gemeinsam? Es sprechen keine Schauspieler ehrwürdige literarische Texte

auf den Bühnen, sondern das **Festival ImPulsTanz** präsentiert von 17. Juli bis 17. August 2014 die neuesten Performances internationaler Tanzstars.

Sogar eine Weltpremiere gibt es: Das mehrfach preisgekrönte englische **DV8 Physical Theatre** um **Lloyd Newson** zeigt **John**, ein Stück über männliche Sexualität und Liebe. Vom Franzosen **Jérome Bel** ist sein gleichnamiges Frühwerk von 1995 - **Jérome Bel** - in Originalbesetzung zu sehen. Aus Südafrika kommt **Dada Masilo** mit einer humorvollen Version von **Swanlake**. Zu Gast sind auch der belgische Choreograph **Alain Platel** und **Les Ballets C de la B** mit **tauberbach**.

Aus Österreich ist Chris Haring mit seiner Company Liquid Loft und der jüngsten Produktion *Deep Dish* vertreten. Weiters dabei sind Amanda Pina & Daniel Zimmermann, Georg Blaschke und Akemi Takeya.

Im Wiener **Arsenal** stehen 230 Workshops für Anfänger und Profis offen. Wem das nicht reicht, der kann noch bei der allabendlichen **Festival-Lounge** im **Burgtheater Vestibül** zu DJ-Nights abtanzen.

ImPulsTanz, 17.7.-17.8.2014

diverse Spielstätten

Infos, Programm: www.impulstanz.com

Zeitgenossen in barocker Pracht

Das barocke Winterpalais des Prinzen Eugen beherbergt erstmals zeitgenössische Kunst aus der Sammlung Anne und Wolfgang Titze.

Die österreichisch-französische Sammlung umfasst Schlüsselwerke der **Minimal Art**, etwa von Dan Flavin, Carl Andre, Donald Judd und Sol LeWitt. Weiters vertreten: stilbildende Protagonisten der deutschen Nachkriegskunst wie Gerhard Richter, Georg Baselitz und Anselm Kiefer sowie Shootingstars der amerikanischen Szene wie Sterling Ruby, Wade Guyiton und Seth Price. Auch internationale Ausnahmekünstler wie Olafur Eliasson, Matthew Barney, Anish Kapoor und Jeff Wall finden sich in der Sammlung, die nun erstmals präsentiert wird.



Die Ausstellung "Love Story" findet im barocken Winterpalais des Prinzen Eugen und im 21er Haus statt. Gemeinsam mit dem Sammlerpaar Anne und Wolfgang Titze wurden **rund 120 Werke von ca. 100 Künstlern** ausgewählt. Während die Ausstellung im Winterpalais die barocken Räume mit einer Kombination aus zeitgenössischen Objekten und Skulpturen kontrastiert, bilden im 21er Haus zentrale Arbeiten der Minimal Art einen räumlichen Kern, der durch aktuelle Positionen erweitert wird.

Hollein: Stararchitekt und Künstler



Das Museum für angewandte Kunst/Gegenwartskunst widmet dem Ende April verstorbenen Hans Hollein eine umfassende Ausstellung über sein Schaffen.

Hans Hollein (1924-2014) war bis dato der einzige österreichische Architekt, der den weltweit renommierten **Pritzker-Preis** sein Eigen nennen konnte. Doch Hollein war nicht nur Architekt, sondern auch Designer, Künstler, Kurator, Ausstellungsmacher, Theoretiker, Lehrender, Autor, Kulturanthropologe: Als Gestalter im umfassendsten Sinn hat er der

Architektur eine neue Note und dem Attribut Universalkünstler eine neue Dimension verliehen. Mit seinen Entwürfen für das **Haas-Haus** am Stephansplatz und für das Flugdach bei der Albertina sorgte er von Wien aus für Aufregung.

Die Ausstellung "Hollein" im MAK unternimmt anhand von großteils noch nie gezeigten Materialien aus dem Archiv Holleins eine umfassende **Neubetrachtung** seines Gesamtwerks. Die Schau trennt jedoch nicht in Architektur, Design und Kunst, sondern stellt Holleins komplexes Werk - von Museumsbauten über Stadtmodelle bis zu utopischen Umwelten - ganzheitlich dar. Seinem Beitrag für den österreichischen Pavillon auf der Kunstbiennale Venedig 1972 ist ein eigener Raum gewidmet.

Neue **fotografische Arbeiten** der Künstler Aglaia Konrad und Armin Linke ermöglichen eine visuelle Betrachtung von Holleins Architektur.

25.6.-5.10.2014, MAK - Österreichisches Museum für angewandte Kunst/Gegenwartskunst www.mak.at

Silver Age. Russische Kunst in Wien um 1900

Mit der Ausstellung Silver Age - Russische Kunst in Wien um 1900 widmet sich das Belvedere im Sommer 2014 der russischen Kunst und den kulturellen Verbindungen zwischen Russland und Österreich zu Beginn des 20. Jahrhunderts. Der Begriff Silbernes Zeitalter bezeichnet die kulturelle Blüte in der russischen Literatur und bildenden Kunst nach 1900 und gilt als Äquivalent zum deutschen Wort Jugendstil.

Zwei von der Wiener Secession in den Jahren 1901 und 1908 organisierte Ausstellungen brachten damals dem Wiener Publikum die zeitgenössische russische Kunst näher, die von Kritikern wie Käufern überaus positiv



aufgenommen wurde. Während die erste Schau die Kunstproduktion der nordischen Länder thematisierte und Russland nur in einem Abschnitt präsentierte, war die zweite Ausstellung vollständig der modernen russischen Kunst gewidmet. Gezeigt wurden insbesondere Werke bereits etablierter Künstler der Gruppe Welt der Kunst (Mir Iskusstva) sowie Arbeiten von Vertretern der jungen Vereinigung Blaue Rose (Golubaja Roza), der letzten Generation des russischen Jugendstils. Drei Gemälde der Ausstellung des Jahres 1908 wurden für die Moderne

Galerie - das heutige Belvedere - angekauft, darunter das bedeutende Porträt der Familie Polenov von Boris Kustodiev, das zuvor vom konservativen russischen Kunstbetrieb abgelehnt worden war.

Die Ausstellung Silver Age - Russische Kunst in Wien um 1900 präsentiert Werke russischer Künstler wie u. a. Michail Vrubel, Valentin Serov, Nicholas Roerich und Boris Kustodiev, die bereits vor mehr als 100 Jahren in Wien zu sehen waren, und veranschaulicht die beiderseitigen Einflüsse dieses kulturellen Austausches in der russischen wie auch in der österreichischen Kunst.

27. Juni - 28. September 2014.

Tickets & Info: info@belvedere.at, www.belvedere.at

Dinner in the Sky



Das außergewöhnliche Dinner-Erlebnis in luftiger Höhe bietet einen atemberaubenden Blick auf die Wiener Skyline und den Prater.

Dinner in the Sky kommt 2014 wieder für mehrere Tage in die Stadt und garantiert ein unvergessliches Erlebnis mit **kulinarischen Höhenflügen** über den Dächern Wiens. Ein Kran zieht einen Spezialtisch mit 22 Sitzplätzen und Platz für Servierpersonal in der Mitte in **50 Meter Höhe**. Dort werden je nach Uhrzeit Frühstück, Lunch, Kaffee, Dinner oder Cocktails

serviert. Bestens gesichert genießen schwindelfreie Teilnehmer neben den kulinarischen Köstlichkeiten auch die einzigartige Sicht auf Wien.

Insgesamt 15 Mal pro Tag fährt der Kran Richtung Himmel. Je nach Uhrzeit und angebotenem Essen ist man zwischen 30 und 70 Minuten in der Luft. **Frühstück** (79 € pro Person) und **Nachmittagskaffee** (59 € pro Person) dauern jeweils 40 Minuten. Der **Mittags-Lunch** (119 € pro Person) bietet für 50 Minuten kulinarische Höhenflüge. Und beim abendlichen **Dinner** mit vier Gängen (159 € pro Person) können Gourmets 70 Minuten lang die Aussicht genießen. Ab 21.30 Uhr werden **Cocktails** und leichte Snacks angeboten (Dauer: 30 Minuten, 59 € pro Person).

Dinner in the Sky, 29.8.-31.8.2014 und 5.9.-7.9.2014

jeweils 8-23.20 Uhr Tickets: www.jollydays.at

HOTEL AUSTRIA - WIEN | Am Fleischmarkt 20 | A - 1010 Wien